



Bei uns daham in
EGGENDORF
EGGENDORF



*Ein fröhliches Osterfest
wünscht Ihnen die ÖVP Eggendorf!*

sassi / pixelio.de

Lokale Neuigkeiten

Für Sie bereitgestellt von:



Liebe Eggendorferinnen und Eggendorfer!

Vorerst wünsche ich Frohe Ostern und ein paar ruhige Tage im Kreise der Familie, sowie hoffentlich auch bald ein paar schöne Stunden in der Natur. Der Frühling lässt heuer leider schon sehr lange auf sich warten.

Bedanken möchte ich mich auch wieder für die große Teilnahme an der Eisstockmeisterschaft, über die wir in dieser Ausgabe ausführlich berichten. Durch die Volksbefragung zur Wehrpflicht und dem Zivildienst mussten wir unseren ursprünglichen Termin verschieben, wodurch es leider etwas zu Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen kam.

Für die große Beteiligung an der Volksbefragung und das klare Votum gilt aus meiner Sicht ebenfalls ein herzliches Dankeschön. In einer Demokratie sind vielleicht auch solche Formen der politischen Willensbildung zukünftig notwendig. Manche haben aber auch gemeint, dass solche Entscheidungen von zentraler Bedeutung die Aufgabe der Politiker sind, was durchaus auch zu respektieren ist. Es ist nur zu hoffen, dass die angekündigten Verbesserungen rasch umgesetzt werden

und der Zivildienst als wichtige Sozialeinrichtung weiterhin für die Menschen seine wertvollen Dienste leisten kann.

Die letzten Landtagswahlen in Kärnten haben für mich aber auch gezeigt, dass nur wer ständig aufrichtig und mit großem Einsatz für die Menschen arbeitet auch mit ihrer Zustimmung rechnen kann. Auch in unserer Gemeinde ist ein unermüdlicher Einsatz notwendig, damit die Entwicklung positiv vorangetrieben werden kann.

In den Arbeitsgruppen des Forums ‚Eggendorf 2020‘ werden viele Themen diskutiert und behandelt. Schwerpunkte sind die Jugendarbeit und die Ortsentwicklung mit besonderer Berücksichtigung des brach liegenden Moarhof-Areals. Wir hoffen, dass bald durch positive Zusagen seitens des Landes der Ankauf möglich wird.

Abschließend hoffe ich, dass die vielen neuen Bürger und Bürgerinnen sich in Eggendorf wohl fühlen und ich darf zu den vielen neuen Häusern mit den unterschiedlichsten architektonischen Ausrichtungen herzlich gratulieren.

Franz Kaltenbrunner
ÖVP- Obmann



Wolfgang Schmidhuber

Schmiede und Landmaschinen-
reparaturwerkstätte Ges.m.b.H.

4622 Eggendorf 50
07228 / 6053



WWW.JUGENDTICKET.AT

SOOFT DU WILLST
WANN **DU** WILLST
MIT WEM DU **WILLST**



365 TAGE IM JAHR
UM **60 EURO**
MIT **BUS, BIM**
UND BAHN

DURCHS
GANZE LAND!



facebook.com/jvpoee



Aus der Gemeindestube

Gemeinderatssitzung vom 21.03.2013

Punkt 1: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Walter Schiller berichtete vorweg über den Sommerkindergarten, der erstmals in Eggendorf stattfinden wird. Dieses Angebot gilt für 3 bis 12-jährige vom 29. Juli bis 23. August. Anfang September beginnt wieder der Normalkindergarten.

Am 24. Mai gibt es von der Firma DSD (Crashtest-Anlage in Brunern) eine Eröffnungsfeier. Bisher gab es durch den Betrieb keine Lärmbelästigung, wie ursprünglich befürchtet wurde.

Seitens der Abteilung Bildung des Landes OÖ wurde in einem Gespräch, welches gemeinsam mit der Gemeinde Allhaming stattgefunden hat, mitgeteilt, dass Kooperationen mit anderen Gemeinden finanziell besonders unterstützt werden.

Eine Erweiterung des Gartens des Caritas-Kindergartens ist geplant, damit genügend Platz für eine weitere Kindergarten- oder Krabbelgruppe vorhanden ist.

Mit Weißkirchen wird derzeit über eine teilweise Verlegung der Klobingerstraße verhandelt. Es ist dazu eine Zustimmung von Weißkirchen erforderlich, bzw. eine finanzielle Unterstützung durch Landesrat Hiesl notwendig. Ebenfalls ist geplant, die Dratholzstraße zu sanieren, die leider in einem sehr schlechten Zustand ist. Dazu wird Unterstützung durch den Wegeerhaltungsverband angestrebt.

Für die Aufschließung des Siedlungsgebietes Geizenauer/Schimpelsberger stellt die Oberflächen-

entwässerung eine besondere Herausforderung dar, da die wasserundurchlässige Schicht sehr mächtig ist. Die Umwidmung sieht einer Entwässerung auf dem eigenen Grund vor.

Punkt 2: Prüfung der Gemeindegebarung durch den Prüfungsausschuss

Es wurden am 20.12.2012 die Außenstände, am 21.1.2013 der Caritas-Kindergarten und am 1.3.2013 der Rechnungsabschluss 2012 geprüft. Grundsätzlich ergaben die Prüfungen keine Mängel, vor allem wurde die sparsame Haushaltsführung positiv erwähnt. Die Verschuldung pro Kopf ist in den letzten drei Jahren um ca. 10% gesunken.

Punkt 3: Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2012

Hier wurde nochmals ausführlich über die finanzielle Situation diskutiert. Da der Abgang 2011 durch das Land OÖ nicht abgedeckt wurde ergibt sich ein Ist-Fehlbetrag von 53.542 Euro. Im außerordentlichen Haushalt wurde ein Abgang von 149.926 Euro verzeichnet. Dieser hohe Betrag hat sich ergeben, da bestimmte Baumaßnahmen noch nicht vollständig abgeschlossen werden konnten und daher noch keine Einnahmen durch das Land OÖ (Förderungen) bzw. durch Anliegerbeiträge erzielt werden konnten. Weiters gab es unvorhersehbare Ausgaben z.B. für die Krabbelgruppe bzw. noch nicht eingelangte Refundierungen aus Vorjahren.

Punkt 4: Schanigarten des Café Eggerl

Für das Café Eggerl wurde wie in den beiden Vorjahren eine Vereinbarung bezüglich Rahmenbe-

dingungen für die Errichtung und den Betrieb eines Schanigartens getroffen. Da es bisher kaum Beschwerden gab, wurde die Vereinbarung nun bis auf Widerruf abgeschlossen. Die SPÖ gab dazu keine Zustimmung.

Punkt 5: Auftragsvergabe für die Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlage und Wasserversorgungsanlage für Schlossfeldsiedlung Etappe 2b

Nach öffentlicher Ausschreibung wurde die Firma Lahnerbau GmbH beauftragt. Sie war deutlich billiger als die zweit-gereichte Firma. Das Auftragsvolumen beträgt 276.235 Euro netto. Die Firma Lahnerbau GmbH hat auch die vorhergehende Errichtung für die Etappe 2a durchgeführt.

Punkt 6: Abtretung von Öffentlichem Gut (Eichenstraße) im Zuge der Errichtung einer Bushaltestelle entlang der L 1240

An der L 1240 Eggendorfer Straße wurde eine Bushaltestelle errichtet. Ein Teil des betroffenen Grundstückes (nur 2 m²) gehört bisher noch der Gemeinde Eggendorf. Dies wird nun der Bundesstraßenverwaltung übergeben.

Punkt 7: Schreiner Markus – Wasser- bzw. Kanalgebühren

Unter diesem Punkt wurde eine Vereinbarung mit Markus Schreiner, Sipbach Nr. 28, 4511 Allhaming, über die Benützungsgebühr für die Abwasserbeseitigung bzw. Wasserversorgung an die Gemeinde Eggendorf abgeschlossen. Dadurch kann Markus Schreiner an das Eggendorfer Netz anschließen und die Gemeinde erhält die Kanal- bzw. Wasserleitungsbenützungsgebühren.

Punkt 8: Nachmittagsbetreuung
VS Eggendorf – Erhöhung des
Stundenausmaßes der Betreuerin

Die Kinderanzahl in der Nachmittagsbetreuung liegt derzeit bei 19 Kindern. Dies sind deutlich mehr als ursprünglich erwartet. Dadurch wurde die Stundenzahl für die Betreuerin erhöht. Die Nachmittagsbetreuung wird von Montag bis Freitag bis 15:00 Uhr angeboten.

Franz Kaltenbrunner
Fraktionsobmann

Impressum:

Medienherausgeber und -verleger:
ÖVP-Gemeindeparteileitung Eggendorf im Traunkreis
Redaktion: DI Klaus Hofwimmer,
Eichenstr. 25, 4622 Eggendorf
Grundlegende Richtung: Demokratisch, nach dem Salzburger Programm
Hergestellt durch: Eigenvervielfältigung im März 2013

Jetzt mitmachen!

- Ja, ich möchte Mitglied in der öö. Volkspartei von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer werden. Senden Sie mir eine Beitrittserklärung zu.
- Ja, ich interessiere mich für die OÖVP. Bitte senden Sie mir unverbindlich weitere Informationen zu.

Vorname

Nachname

Straße

PLZ, Ort

Telefonnummer

E-Mail

Einsenden an: ÖVP OÖ, Obere Donaulände 7,
4010 Linz; E-Mail: office@ooevp.at

Eggendorfer Ortsmeisterschaften im Eisstockschießen

Am 27. Jänner 2013 fanden sich im GH Schickelberg 24 Moarschaften ein, um sich den diesjährigen Ortsmeister auszuschießen. Nachdem der ursprünglich geplante Termin dieser Ortsmeisterschaften witterungsbedingt nicht eingehalten werden konnte, wurden die hervorragenden Bedingungen am 27. Jänner genutzt um die beste Damen- und Herren/gemischte Moarschaft des Ortes zu ermitteln. Dabei wurde sowohl den Teilnehmern als auch den Veranstaltern zum Teil einiges abverlangt, fand doch am Vortag das Faschingsgschnas der Eggendorfer Faschingsnarren statt. Das konnte aber die Moarschaft **„Matzelsdorf“** nicht vom Sieg abhalten. Völlig überraschend konnte **Franz Eichmair** mit seinen erwachsenen Kindern **Astrid Neubauer** und **Erik** und **Peter Eichmair** die favorisierte Moarschaft **„Taverne“** bestehend aus **Ernst Schmidhuber**, **Josef Hagmayr**, **Manfred Hummer** und **Georg Schöllner** in einem sehr spannenden Finale 3:2 bezwingen. Und das, obwohl sich die jungen Matzelsdorfer bis spät in die Nacht am Gschnas vergnügten.

Eine ebenso große Überraschung gab es bei den Damen. Hier konnte die Moarschaft **„Eggerl Damen“** die bisherigen Seriensieger **„Bäuerinnen“** durch eine bessere Platzierung in der jeweiligen Gruppe überholen. Eggerl Wirtin **Regina Stellmach** und ihre Mitspielerinnen **Inge Pillinger**, **Alexandra Müller** und **Margarete Mayr** hatten eigentlich nicht mit diesem Erfolg gerechnet, aber sie konnten damit als einzige der vier Eggerl-Moarschaften die Medaillenränge erreichen.

Der letztjährige Sieger, die Moarschaft **„Brunnern“**, bestehend aus

Ludwig Schützenhofer mit seinen Söhnen **Thomas**, und **Christian** sowie **Herbert Fierlinger**, konnten das kleine Finale und Platz drei für sich entscheiden.

Alle Moarschaften erhielten Sachpreise, wir möchten uns daher bei allen Sponsoren und Kuchenbäckerinnen herzlich bedanken.

Herren/Gemischt

1. Matzelsdorf

Astrid Neubauer, Franz, Erik und Peter Eichmair

2. Taverne

Ernst Schmidhuber, Josef Hagmayr, Manfred Hummer und Georg Schöllner

3. Brunnern

Ludwig, Thomas und Christian Schützenhofer, Herbert Fierlinger

4. Sparrunde Eggerl

Helmut Mayr, Andreas und Rene Pillinger, Johann Stanglmair

Damen

1. Eggerl Damen

Regina Stellmach, Inge Pillinger, Alexandra Müller, Margarete Mayr

2. Bäuerinnen

Theresia Ettl, Gertrud Neubauer, Christine Fierlinger, Maria Beisl

3. Turnerinnen

Herta Schreiner, Gertrude Kaltenbrunner, Manuela Tretter, Hermine Schimpelsberger

Klaus Hofwimmer



Endergebnis der Ortsmeisterschaften im Eisstockschießen 2013

Gruppe A

Rang	StNr	Mannschaft	Spielpunkte	Stockpunkte
1	1	Matzelsdorf	17:5	192:115
2	9	Sparrunde Eggerl	16:6	183:115
3	3	Geburtstagsrunde	16:6	184:123
4	6	56er	14:8	180:136
5	10	Dratholz Süd	14:8	178:150
6	8	Tarock+	14:8	156:154
7	4	Eggerl Damen	10:12	181:177
8	11	Aspetsberger	10:12	143:171
9	5	Schlossfeld I	8:14	170:162
10	7	Reder	6:16	133:165
11	12	Turnerinnen	4:18	93:207
12	2	Feuerwehr II	3:19	106:224

Gruppe B

Rang	StNr	Mannschaft	Spielpunkte	Stockpunkte
1	6	Taverne	17:5	239:87
2	10	Brunnern	17:5	192:104
3	4	UNION Stock	16:6	182:123
4	3	Eggerl Herren	15:7	192:132
5	11	Eisprinzen	13:9	174:156
6	7	Monte Cole	13:9	152:139
7	1	Schöller Fritz	12:10	158:151
8	2	Ortsbauernschaft	10:12	139:196
9	9	Bäuerinnen	9:13	148:158
10	12	Eggerl International	5:17	113:205
11	8	Feuerwehr I	5:17	97:199
12	5	Tennis Damen	0:22	102:238



Damen Ortsmeister 2013: ‚Eggerl Damen‘



Herren Ortsmeister 2013: ‚Matzelsdorf‘

FREIZEITMODEN

Ketterer

4501 Neuhofen/Krems Marktplatz, Tel. 07227/4352

Wir gratulieren

Miteinander'
im Seniorenbund

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

Jänner 2013:

Ofner Roswita	71 Jahre
Steinhuber Franziska	73 Jahre
Ziperzik Christine	70 Jahre

Februar 2013:

Werner Aigner	63 Jahre
Radner Rosina	93 Jahre
Wöß Eleonore	85 Jahre
Neubauer Barbara	73 Jahre
Forster Christine	84 Jahre
Schmidhuber Mathilda	71 Jahre
Duschlbauer Auguste	63 Jahre

März 2013:

Zehetner Karl	84 Jahre
Aichmair Johanna	78 Jahre
Wimmer Pauline	85 Jahre
Winter Aloisia	80 Jahre
Schützenhofer Anna	59 Jahre

April 2013:

Pühringer Franz	74 Jahre
Ortmayr Karl	76 Jahre
Klebinder Karl	80 Jahre
Puckmayr Johann	67 Jahre
Schachermayr Marianne	60 Jahre



Eleonore Wöss im Kreise der Gratulanten zu ihrem 85er



Franz Neubauer (li.) und Obmann Ernst Neubauer (re.) gratulieren Frau Pauline Wimmer zu ihrem 85. Geburtstag

Veranstaltungen des OÖ Seniorenbundes



- **Landeswandertag** am Freitag, **24. Mai 2013** in Bad Leonfelden.
- **Landes-Rad-Wandertag** am **20. Juni 2013** am Irrsee (bez. Vöcklabruck)

Bitte merken Sie sich diese Termine schon jetzt vor. Genauere Angaben über die Strecke usw. gibt es mit der Ausschreibung.

Ernst Neubauer
Seniorenbund Obmann

Verstorben

Der Seniorenbund trauert um Barbara Neubauer, verstorben im 96. Lebensjahr. Wir möchten den Angehörigen unser tiefes Mitgefühl ausdrücken.

Am Ostermontag findet eine Gedenkmesse für unsere verstorbenen Mitglieder statt.



„Es ist still geworden, da du nicht mehr bei uns bist. Doch Dein Herz bleibt bei uns.“

Linzer Musiktheater

Nachdem der erste Besichtigungstermin am 18.11.2012 eine sehr hohe Teilnehmerzahl aufwies und sich weitere Interessenten gemeldet hatten, haben wir noch einen zweiten Termin am Sonntag, 17.02.2013 organisiert. Und wieder war dieser Termin ausgebucht. Wir freuten uns über diese rege Teilnahme. Die Kosten der beiden Führungen übernahm der ÖAAB-Eggendorf.

Nun steht das Musiktheater kurz vor der Eröffnung, die für 12. April 2013 geplant ist.

Für all jene die noch Interesse haben gäbe es im neuen Musiktheater einen „Tag der offenen Tür“ am 14.04.2013, der Ihnen Einblick gibt in die Magie und Maschinerie der Theatertechnik.

Peter Sacher

ÖAAB Dart-Turnier

Am Samstag, 16.02.2013 luden wir zur Eggendorfer Dartmeisterschaft im Café-Pub-EGGERL ein. Insgesamt 24 Teilnehmer kämpften um den Titel „Master of Dart“ in Eggendorf. Wir hatten sogar internationale Beteiligung aus Schottland und England. Letztendlich kämpfte Martin „Zandi“ Mairanderl (Eggendorf) gegen Dean Jones (England) um die Ehre von Eggendorf. Martin musste sich leider mit dem 2. Platz abfinden. Alle Teilnehmer bekamen einen Preis. Herzlichen Dank an unsere Sponsoren Regina und Gerold Stellmach, Alois Duschlbauer und Doris Sacher-Schirl.

Peter Sacher



Das ÖAAB-Team

ÖAAB Obmann
Bernhard Neubauer
Mobil: 0664 / 96 43 936
neubauer@beta-systeme.com

ÖAAB Obmann Stv.
Peter Sacher
Mobil: 0676/32 97 310
peter.sacher@svagw.at



ÖAAB Dartmeisterschaften: v.l.n.r.: ÖAAB Obmann Bernhard Neubauer, Martin Mairanderl (2.Pl.) und Sieger Dean Jones

Schenk dem Finanzamt kein Geld

Geld vom Finanzamt zurückholen

Arbeitnehmer lassen zum Teil viel Geld beim Finanzamt liegen, weil sie keine oder eine nur schlecht ausgefüllte Arbeitnehmerveranlagung (Jahresausgleich) abgeben. Deshalb sollte man sich zumindest die zu viel bezahlte Lohnsteuer zurückholen: Ein Steuerausgleich lohnt sich fast immer!

Der ÖAAB-Eggendorf veranstaltete zu diesem Thema am 19.03.2013 wieder einen interessanten Vortrag. Unser Experte Mag. Johannes Pracher erklärte wie man sich Geld vom Finanzamt zurückholen kann. Er gab aktuelle Tipps und informierte einige unserer Gemeindebürger über wichtige Punkte und Neuerungen und half bei der Arbeitnehmerveranlagung.

Unser nächster **Sprechtage** findet am **23.05.2013 von 18-20** Uhr statt.

Peter Sacher

Zivildienst & Bundesheer

Bei all jenen bei denen heuer der Stellungsbescheid ins Haus flattert, tauchen meist Fragen über Fragen auf:

- o Mach ich Präsenz- oder Zivildienst?
- o Bei welchen Einrichtungen kann ich meinen Zivildienst ableisten ?
- o Wo werde ich einrücken?
- o Wieviel werde ich verdienen?
- o uvm.

Antworten auf alle diese Fragen bietet der Info-Folder für Präsenz- und Zivildienst, den der ÖAAB-Eggendorf im Jänner an all jene Jugendlichen verteilte, die heuer den Stellungsbescheid erhalten.

Solltest Du sonst Fragen haben oder Hilfe benötigen, komm einfach bei einem unserer nächsten Sprechstage bei der Gemeinde (nächster am 23.05.13) vorbei.



Abschließend möchten wir Sie informieren, dass zwei langjährige Forderungen des ÖAAB Oberösterreich ab 2013 in Kraft traten:

1. Pendlerförderung NEU, Einführung des Pendlereuro (siehe S.12)
2. Ausweitung der Pflegefreistellung



Neue Pendlerförderung bringt mehr Geld

Im Bezirk Linz-Land profitieren 52.251 Pendler von der verbesserten Pendlerförderung

Die nun im Nationalrat beschlossene Verbesserung der Pendlerförderung bringt Österreichs Pendlerinnen und Pendler 150 Millionen Euro zusätzlich, damit stehen für die Pendler heuer insgesamt 530 Millionen Euro an Unterstützung bereit. „Auch im Bezirk Linz-Land profitieren 52.251 Pendlerinnen und Pendler von der Ausweitung der Pendlerförderung. Die verbesserte Pendlerförderung ist ein wichtiger Schritt zur Entlastung unserer Pendlerinnen und Pendler“, so OÖVP-Bezirksparteiobmann LAbg. Wolfgang Stanek und ÖAAB-Bezirksobmann Bgm. Christian Kolarik. Im Bezirk Linz-Land pendeln 77 % der Erwerbstätigen zu ihrem Arbeitsplatz.

Die Reform der Pendlerförderung umfasst insgesamt vier Punkte, mit dem kilometergenauen Pendler-Euro werde auch eine gemeinsame Idee des ÖAAB Oberösterreich und Niederösterreich umgesetzt.

Das 4-Punkte-Maßnahmen-Paket für Österreichs Pendlerinnen und Pendler im Detail:

Kilometergenauer Pendler-Euro:

In Zukunft gibt es zusätzlich zur Pendlerpauschale einen Pendler-Euro, also einen Euro pro Kilometer Arbeitsweg im Jahr (jeweils für den Hin- und Retourweg von der Wohn- zur Arbeitsstätte) als Absetzbetrag, also direkt, und zwar unabhängig vom Einkommen sowohl für Bezieher der kleinen und großen Pendlerpauschale.

Doppelter Pendlerzuschlag für Kleinverdiener:

Alle Lehrlinge und Teilzeitkräfte, die aufgrund ihres geringen Verdienstes keine Lohnsteuer zahlen, erhalten ab 2013 als Pendler bis zu 290 Euro Pendlerzuschlag (statt bisher 141 Euro). Damit werde dieser Pendlerzuschlag mehr als verdoppelt, heben Stanek und Kolarik hervor.

Pendlerförderung auch für Teilzeitkräfte und Wochenpendler:

Bisher musste man mindestens 11 Mal pro Monat zu seinem Arbeitsplatz pendeln, um eine Pendlerpauschale zu erhalten. Damit gingen Teilzeitkräfte und Wochenpendler bisher oft leer aus. Künftig gibt es hingegen bereits für einen Pendeltag pro Woche ein Drittel, für zwei Arbeitstage pro Woche zwei



Drittel und ab 11 Arbeitstagen pro Monat die volle Pauschale. Davon profitieren vor allem viele berufstätige Mütter, die eben bisher gar keine Ansprüche hatten.

Jobticket-Möglichkeit für alle:

Bisher konnten Betriebe nur Bezieherinnen und Bezieher der Pendlerpauschale ein Jobticket gratis zur Verfügung stellen. Ab 2013 können Unternehmen allen ihren Mitarbeitern freiwillig ein Jobticket kostenlos zur Verfügung stellen. Diese Netzkarte - egal für welche Strecke - ist steuer- und sozialversicherungsfrei. „Damit wird der Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel noch attraktiver gestaltet und ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet“, zeigen sich Stanek und Kolarik überzeugt.



V.l.n.r.: LAbg. Helena Kirchmayr, ÖAAB-Bezirksobmann Christian Kolarik, NR Claudia Durchschlag, OÖVP-Bezirksparteiobmann LAbg. Wolfgang Stanek.

Hunde und Katzenfutter

Sie möchten Ihrem Vierbeiner jeden Tag etwas ganz besonderes bieten? Dann empfehle ich Ihnen **Josera** Hunde- und Katzenfutter für höchste Ansprüche.

Bei Josera gibt es Hunde- und Katzenfutter in den verschiedensten Sorten für die individuellen Ansprüche Ihres Vierbeiners. Wenn Sie mehr darüber wissen wollen, dann rufen Sie mich bitte an.



Robert Neubauer
4622 Eggendorf 13
Tel: 0664/5425602
www.josera.de

The logo for Franz Penzenstadler is an oval-shaped emblem with a light beige background. Inside the oval, the text "BÄCKEREI & LEBENSMITTEL" is written in a blue, serif font along the top curve. Below this, "FRANZ PENZENSTADLER" is written in a larger, bold, blue, serif font. At the bottom of the oval, there are illustrations of a round loaf of bread and a long, braided loaf. To the right of the oval, the text "...Bäckerhandwerk seit 1955" is written in a black, cursive script font.

...Bäckerhandwerk seit 1955

4621 SIPBACHZELL
HAUPTSTRASSE 4
TEL. 0 72 40/81 31

The logo for ing.aigner consists of three overlapping circles: a blue one on the left, an orange one in the middle, and a green one on the right. To the right of these circles, the text "ing.aigner" is written in a large, bold, grey sans-serif font. Below this, the words "wasser", "wärme", "umwelt", and "gmbh" are written in a smaller, grey sans-serif font, with "wasser" in blue, "wärme" in orange, and "umwelt" in green.

ing.aigner
wasser wärme umwelt gmbh

www.ing-aigner.at

ZENTRALE, ANLAGENBAU, HAUSTECHNIK,
24H SERVICE, FACHMARKT, CONTRACTING
A-4501 Neuhofen/Krems, Kremstalstraße 18
Tel. 07227-6081 | Fax -13 | office@ing-aigner.at

WASSERTECHNIK,
KLÄRANLAGEN, EDELSTAHLBAU
A-4501 Neuhofen/Krems, Imhoffstraße 1
Tel. 07227-5206 | Fax -16 | wassertechnik@ing-aigner.at

HAUSTECHNIK,
24H SERVICE, FACHMARKT
A-4550 Kremsmünster, Marktplatz 20
Tel. 07583-5371 | Fax -21 | office@ing-aigner.at



ARBEITEN. ANPACKEN. VORNE BLEIBEN.



Oberösterreich steht gut da. Damit das so bleibt, müssen wir gemeinsam anpacken! Darum hat die OÖVP das Jahr 2013 unter dieses Motto gestellt.

Oberösterreich gehört zu den Top-Regionen in Europa. Mit durchschnittlich 616.000 Jobs im Jahr 2012 haben wir einen neuen Beschäftigungsrekord erreicht. Die Arbeitslosigkeit ist mit 4,5% niedriger als in jedem anderen Bundesland und in der Wirtschaftskraft ist Oberösterreich der Wachstumssieger in Österreich.

Auch wenn es um Forschung und Innovation geht, haben wir die Nase vorne: Mit 727 Erfindungen ist Oberösterreich Patent-Kaiser unter den Bundesländern.

Diese Goldmedaillen gilt es zu verteidigen. Wir müssen die Ärmel hochkrempeln und anpacken, damit Oberösterreich weiter vor-

ne bleibt. Die wichtigsten Aufgaben im heurigen Jahr: „Die Stärkung des Arbeitsmarktes und des Wirtschaftsstandortes, die Fortsetzung des eingeschlagenen Reformkurses und das Vorantreiben von Zukunftsprojekten“, so Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.

Eine der größten Herausforderungen für den Arbeits- und Wirtschaftsstandort Oberösterreich ist der Fachkräftemangel. Eine wesentliche Gegenmaßnahme ist die Qualifizierung von Jugendlichen. Auch der 193,5 Millionen Euro starke Pakt für Arbeit und Qualifizierung setzt hier einen Schwerpunkt.

**Mehr auf
www.ooevp.at**

Sigl neuer Landtagspräsident. Strugl neuer Landesrat.

Verjüngung im Team der Volkspartei: Viktor Sigl wird Landtagspräsident, Michael Strugl folgt ihm als Wirtschaftslandesrat. Friedrich Bernhofer zieht sich unter großem Dank nach 40 Jahren verdienstvoller politischer Tätigkeit zurück. Neuer OÖVP-Landesgeschäftsführer wird Wolfgang Hattmannsdorfer. Die Wechsel werden in der Landtagssitzung am 18. April vollzogen.



Landtagspräsident Friedrich Bernhofer, LR Viktor Sigl, LH Dr. Josef Pühringer, LGF Mag. Michael Strugl, LGF-Stv. Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer

Baumpflege



GeDoRi OG

Lachgrabenstrasse 2, 4611 Buchkirchen
Tel: 07242-320016, Email: office@gedori.at

Unsere Leistungen

- * Baumpflege * Baumfällung * Baumsanierung * Baumabtragung
- * Gefahrenbaumfällung * Heckenschnitt * Totholzentnahme
- * Kronensicherung * Obstbaumschnitt
- * Sturmschadenbeseitigung
- * uvm

0699/18184618

Unser Team in der Filiale Eggendorf: Sandra Demendi-Tsioupros, René Majovski, Marion Oberhammer



Wir wünschen frohe Ostern
und stehen Ihnen gerne
für Ihre Geldangelegenheiten zur Verfügung.



SPARKASSE 
Neuhofen

 www.facebook.com/sparkasse.neuhofen
www.sparkasse.neuhofen.at, Tel.: 05 0100-42303

In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Die nächsten Termine:

Do. 04. April 2013	Kräuterwanderung mit Fr. Karoline Postlmayr
Do. 23. Mai 2013	ÖAAB Sprechtag
So. 09. Juni 2013	ÖVP Gemeindeparteitag



Warum Sie gerade JETZT mit uns reden sollten?

- **Damit Sie vom aktuell niedrigen Zinsniveau profitieren**
- **Damit Sie die vielen attraktiven Förderungen rund ums Bauen und Wohnen nutzen können.**
- **Wir sagen Ihnen wie - Raiffeisen ist der Förderprofi in Oberösterreich!**
- **Damit Sie sich Ihren BonusScheck für Ihre Absicherung holen können!**

**Das Raiffeisen Wohn Service
macht Ihre Wohnträume wahr!**

Werner Stadlmayr
Wohnbauberater
Tel. 07243 56161 47415
stadlmayr.34741@raiffeisen-ooe.at



Raiffeisenbank



Weißkirchen a.d. Traun